

Zahl: 2103506/1-II/BK/3 ZW

Schwere Sachbeschädigungen zum Nt. Der Fa. Kleider Bauer/Hämmerle bzw. deren Eigentümer Peter und Werner GRAF durch vermutlich militante Tierschützer;
Besprechung am 10.4.2007 im Bundeskriminalamt;
Einrichtung einer österreichweiten SOKO „Bekämpfung der Organisierten Kriminalität zum Nt. Des Bekleidungshandels“ im Bereich der BPD/des LPK Wien;

Resümeeprotokoll

Am heutigen Tage fand zwischen 09.30 Uhr und 11.50 Uhr im Seminarraum A des .BK eine Besprechung im Gegenstande statt, an der teilnahmen:

BMI II/2/a: TERLECKI Alexander

.BK: ORat. Mag. Erich ZWETTLER, Obstlt. Hannes GSCHWENDT

BVT: MinRätin GEISZLER Sibylle, JAROSCHIK Walter, FEHERVARY Christine

LVT Wien: RL ORat. Mag. AUTERICKY, Oberst Franz PÖCHHACKER

KD 3: Obstlt. BÖCK Josef, BOGNER Bettina, CI PLUSCHKOWITZ Leopold

KD 1: SCHNEIDER Ewald

Besprechungsgegenstand:

Mag. ZWETTLER erläutert zu Beginn den Auftrag des HGD vom 5.4.2007 über die Bildung einer nationalen SOKO zur Bekämpfung der Delikte nach dem StGB z.N. des Bekleidungshandels, insbesondere der Fa. KLEIDERBAUER/ HÄMMERLE und stellt die Zusammenarbeit aller beteiligten Organisationseinheiten in den Vordergrund. Die Besprechungsteilnehmer werden deutlich aufgefordert, hier als „eine Polizei“ im Rahmen einer task-force zu agieren. Bei der sog. „Gründonnerstagsrunde“ sei nicht festgestellt worden, dass die staatspolizeilichen Kräfte nicht in der Lage seien, die Amtshandlung zu führen, sondern vielmehr im Sinne einer professionellen Vorgehensweise eine Bündelung aller Kräfte beschlossen und angeordnet worden. Deutliche Botschaft/Aufforderung: es haben alle zu rudern, „Luxuspassagiere“, die gerudert werden, kommen im Drehbuch nicht vor.

Es wird in der Folge eine erste Ist-Standsanalyse der Problematik durchgeführt und werden die Strukturen der künftigen SOKO besprochen. Als kritisches Problem wird die Information aller bisher an die Familie GRAF ergangenen Schreiben, e-mails und dort vorhandenen Informationen erachtet. Seitens des LVT Wien wird eingebracht, dass eine Vernehmung der GRAF-Brüder und Übergabe des bei der Besprechung am 5.4.2007 vorgewiesenen Ordners

bisher an der mangelnden Kooperationsbereitschaft von Peter und Werner GRAF scheiterte. Diesbezüglich schlägt Koll. SCHNEIDER (LPK W., KD1, Ref 1, Gruppe 3- „Fleischhacker“) ein erneutes Herantreten an die Familie GRAF ähnlich einer Y-Betreuung vor um einen positiven Zugang zu schaffen. Insbesondere wäre die am 5.4.2007 von Peter und Werner GRAF gegenüber HGD, HPP und LPK i.A gemachte Zusage einer Übergabe des Ordners deutlich einzufordern sowie eine Kommunikationsschiene mit den GRAF-Brüdern aufzubauen. Koll. SCHNEIDER ist ausgebildetes Verhandlungsgruppenmitglied und daher prädestiniert, diese Aufgabe, insbesondere im Bereich „Vertrauensbildende Maßnahmen“ wahrzunehmen)

Anschließend wird der Auftrag von Mag. ZWETTLER konkretisiert und werden die operativen Schritte vorerst auf Stafrechtsdelikte (schwere Sachbeschädigung i.e, Gefährliche Drohung, Nötigung, Schwere Nötigung, Kriminelle Organisation) gegen den Firmenkreis KLEIDERBAUER/HÄMMERLE eingegrenzt. Gegenstand der SOKO Bekleidung sind vorerst daher die Aufklärung der bereits erfolgten Anschläge auf die Filialen der Firma Kleider Bauer und die notwendigen Maßnahmen zur Verhinderung weiterer Anschläge. Als vorläufiger Zeitraum der SOKO wird der 15.6.2007 in Aussicht genommen. Dann soll erforderlichenfalls (d.h. keine Klärung erfolgt) eine neue Entscheidung durch HGD/Ressortleitung erbeten werden.

Als erklärte Nichtziele werden vereins- und ordnungspolizeiliche Maßnahmen, Demonstrationen, Beobachtung der Tierschützerszene usw. festgelegt, dies soll weiter im Bereich des Staatsschutzes (BVT, LVT, erstinstanzliche Sicherheitsbehörden mit dem Auftrag der Untersagung)) verbleiben um die Kräfte nicht zu sehr aufzuspalten und auf den Kernbereich fokussieren zu können. Kommunikation in diesem Bereich zur SOKO hat durch BVT/LVT's stattzufinden.

Bisher erlangte Erkenntnisse aus dem Staatsschutzbereich sollen über die SOKO-Mitglieder einfließen. Das BVT ist im Besonderen aufgerufen, Anschläge auf andere Einrichtungen (z.B. Fleischhauer, Jägerschaft, etc.) wahrzunehmen und in die SOKO einzubringen.

Die SOKO wird dezentral eingerichtet, d.h. alle Mitglieder verbleiben an ihren Dienststellen und nehmen die Aufgaben von dort aus wahr.

Vorteil: Rückgriff auf bereits vorhandene Infrastruktur, Kostenminimierung

Nachteile: Keine.

Die Kommunikation wird über ein zu errichtendes Postfach, zu dem alle OrgEinheiten Zugriff haben sichergestellt. Regelmäßige Besprechungen so wie Ad hoc Meetings im Anlaßfalle gewährleisten eine umfassende Information.

Die externe Berichterstattung (an HGD, KBM) wird durch die SOKO- Koordination (Mag. ZWETTLER, Obstlt. GSCHWENDT) durchgeführt.

Die Analyse wird durch das BVT durchgeführt, seitens des .BK werden die Informationen aus dem Sicherheitsmonitor eingebracht.

Jede Organisationseinheit benennt ihre Mitglieder, teilweise schon durchgeführt und teilt diese dem .BK mit, um bei der Abt. IV/8 die entsprechenden elektronischen Informationskanäle einrichten lassen zu können.

Folgende Arbeitsaufteilung wurde vereinbart:

- | | |
|--|----------|
| 1. Benennung der SOKO-Mitglieder bis 12.4.2007: | alle |
| 2. Beschaffung aller Informationen der Fa. KLEIDERBAUER/ Fam GRAF: | KD 1 |
| 3. Analyse (Aktenskopien sämtlicher Tatorte + stattgefundene Demos): | BVT |
| 4. Beschaffung Auswertung SIMO | .BK |
| 5. Kontaktnahme mit Gericht/Staatsanwalt: | LVT Wien |
| 6. Einrichtung einer gemeinsamen Informationsstruktur: | BK |

- | | |
|--|------------|
| 7. Tatortmanagement und Kontakt mit Abt. II/BK 6.1 | KD 3 Gr. 4 |
| 8. Kontaktaufnahme mit den Tatorgruppen in den LKÄ's: | KD 3 Gr. 4 |
| 9. Kontakt mit dem Deutschen VB über ähnliche Fälle BRD: | ZWETTLER |
| 10. Externe Kommunikation: | ZWETTLER |
| 11. Open Sources Auswertung in Bezug auf Bekenntungen usw. | BVT |
| 12. Kontaktaufnahme mit Europol-Extremismus | .BK |

Die nächste Sitzung wurde für den 12.4.2007, 09.00 Uhr, im BAG JHPL Seminarraum A terminisiert. Dort sind die SOKO-Mitglieder namentlich festzumachen und wird die Struktur dann endgültig festgelegt.

10.4.2007

Obstlt. GSCHWENDT